

Niederwil

Schulort:	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	Niederwil Distrikt 1799:	Andelfingen	Kanton 2015:	Zürich
	reformiertAgentschaft 1799:	Andelfingen	Gemeinde 2015:	Adlikon
	Kirchgemeinde 1799:	Andelfingen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 45-45v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 159: Niederwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/159].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Niederwil (Niedere Schule, reformiert)			

16.02.1799

ANTWORT ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULE.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Niderweil
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist eine eigne Gemein, Und ist der Schullmeister aus der Gemeind
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört in die Kirch Gemeind Andelfingen! Und Agentschaft.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Jm Districke Andelfingen.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Jm Canton Zürich.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schull wird Gelehrt, Leßen, Schreiben wie auch Geschriebens Leßen, Singen, und Rechnen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Diese Schulle wird nur im Winter Gehalten. Von Martinj biß Miten im Mertzen Jm Somer wird die Schull Wochentlich ein halben Tag. 3. Stund ghalten
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schull Bücher, werden Eingeführt, Alphabetbüchlj, Lehrmeister, Zeügnußen Psalmen Bücher, Testamenth. Wie auch Unterschiedliche Bücher
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Jch mache den Schülleren Vorschriften, von Meinen Papeir. Wo Schreiben.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schuhl währet Täglic. 5. Stund.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Die Schull lehrer, sind EXAMANIERT, worden. jm Leßen Buchstabieren und Schreiben Singen. Außwendig Bätten. Psalmen, Bätter, und Fragen auß dem Verstand Von den EXAMINATHOREN, Erwehlt worden Jn Zürich.
III.11.b	Wie heißt er?	Dem Schullmeister. seyn Namen. Jonas Hagenbucher.
III.11.c	Wo ist er her?	Von Niderweil.
III.11.d	Wie alt?	Meines alters. 35. Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Mir ist ein Töchterlin. gebohren
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	14. Jahr, bin ich Schull lehrer.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	SCHUHL Kinder besuchen die Schull Alle Tag. 23. Kinder.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Jm Winter. 10. Knaben 13. Töchtern
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Sum. 23. Kinder Jm Somer besuchen die kinder Alle die Schull. nur. 3. Stund Wochentlich.

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Schulhfond, oder Stiftung. sind Bey uns keine Vorhanden
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Und was die Schullstuben Anbetrifft. So sorgt des. Schull Lehrers. Vater. Für daßelbige. Dann ich bin zu Hauß jn den selben.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Und was die Schullstuben Anbetrifft. So sorgt des. Schull Lehrers. Vater. Für daßelbige. Dann ich bin zu Hauß jn den selben.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Die Einkünfte, wo ich Bezogen habe sind von Zürich Gekommen Erstlich. Auß dem Allmoßen Amt. Jährlich. 2. fl. Zum Anderen. Von den Friesische Vermächniße. 5. fl. jn. 3. oder. 4. Jahren Zum Dritten. Von einem Fond. Von. Br. Chorherr Tobler. jn Zürich. 5. fl. Jährlich. Ein halb Müth Kernen Vom Gemeindlj Alle Jahr Empfangen. Am Gelt Bezalt Schull Lohn, Von Einem kind Wochentlich. 1. β. Von den Vermögenden Elteren Von den Kinderen, der Armen Elteren. hab ich der Lohn Empfang. Wochentlich. 1. β. 3. hl. Auß dem Amt zu Töß. An Holtz. Alle Tag Von jedem kind. 1. Scheitlj
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
IV.16.B.h		
Schlussbemerkungen des Schreibers		Bemerkungen
Unterschrift		GRUSS, UND ANWÜNSCHUNG. Jn allem Wohlseyn Gnädigstens erhalten Und Segnen NIDERWEIL den 16. Tg. Hornung Ano 1799. Jahr.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 45-45v
Briefkopf	ANTWORT ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULLE.
Transkriptionsdatum	06.06.2011
Datum des Schreibens	16.02.1799
Faksimile	159BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_45-45v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Hagenbucher
Verfasser Vorname	Jonas
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

Ort

Name	Niederwil				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie		Distrikt 1799	Andelfingen	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Andelfingen	Amt 2000	Andelfingen
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Andelfingen	Gemeinde 2015	Adlikon
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	696197				
Geo. Länge	270699				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Niederwil (ID: 204)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	Keine
Schulfonds			

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	3	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		10
Mädchen		13
Kinder		23
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 411)**

Name: Hagenbucher
Vorname: Jonas

Weitere Informationen

Alter:	35	Herkunft:	Niederwil
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	keine Angabe	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	14 Jahren
Anzahl Kinder:	1	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?		Zusatzberuf:	Keine Angaben